

Dr. Andreas Schockenhoff

Mitglied des Deutschen Bundestages
für den Wahlkreis Ravensburg-Bodensee
Stellvertretender Vorsitzender der
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Pressemitteilung

BW 21 / KW 37 – 09.09.2009

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung. Besten Dank.

MdB Schockenhoff kritisiert Ignoranz der EU

Leutkirch – Der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Andreas Schockenhoff hat die ablehnende Haltung von EU-Agrarkommissarin Fischer-Boel gegen die Vorschläge der EU-Agrarminister zur Stützung des Milchpreises kritisiert: "Die Ignoranz der EU gegenüber den Milchbauern ist unerträglich. Kommissionspräsident Barroso muss jetzt ein Machtwort sprechen und Frau Fischer-Boel anweisen, den erklärten Willen von 15 EU-Ländern im Agrarministerrat umzusetzen."

Schockenhoff kritisiert die unflexible Haltung der EU-Kommission in der Agrarpolitik: "Butterberge und Milchseen sind die verkorkste Agrarpolitik der 80er Jahre, seither hat die Kommission nichts dazugelernt. Die EU muss endlich die Probleme der Bauern aufnehmen statt unflexibel ihre Methoden von vorgestern durchzuziehen. CDU/CSU werden nicht lockerlassen, damit die Kommission endlich die existenzbedrohende Lage unserer Bauern ernst nimmt und wirkungsvolle Unterstützungen nicht länger blockiert."

EU-Agrarkommissarin Fischer-Boel hat am Montag den Vorstoß von Deutschland und 15 weiteren EU-Staaten abgelehnt, zur Unterstützung der Milchbauern unter anderem die Exportzuschüsse für Milchprodukte und die Ausgleichszahlungen für nicht abgesetzte Milch zu erhöhen sowie die Beimischung von Milchpulver in Tierfutter wieder zu unterstützen. Außerdem hatten Deutschland und Frankreich sowie vier weitere EU-Staaten die Beibehaltung der Milchquote zur Stabilisierung des Milchpreises gefordert.

11011 Berlin, Platz der Republik 1
Tel. (030) 227 – 73 174, Fax (030) 227 – 76 955
andreas.schockenhoff@bundestag.de

Medienkontakt:

Ulrich E. Bohn
Tel.: 0172 7220 440
ulrichbohn@t-online.de